



FEMMINILE PLURALE

Schriftstellerinnen begegnen sich
- FrauenLeben in zwei Welten -

Eine literarische Matinee



Antonella Romeo
liest aus:

La deutsche Vita



Hatice Akyün
liest aus:

Einmal Hans mit
scharfer Soße

Sonntag, 6. April 2008, 11.00 Uhr
Stadtbibliothek Wolfsburg
Porschestraße 51
Alvar-Aalto-Kulturhaus
(Erwachsenenbibliothek)

Für eine Stärkung von Leib und Seele ist
gesorgt

Mit einer Matinee am Sonntag, dem 6. April, beginnt die Literaturreihe „Femminile Plurale“ des Italienischen Kulturinstitutes Wolfsburg. Diese literarische Begegnung in Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro und der Stadtbibliothek Wolfsburg, steht, wie die folgenden, im Zeichen des EU-Fahrplans für die Gleichstellung von Männern und Frauen (2006-2010). An diesem Vormittag treffen die beiden Autorinnen Hatice Akyün (Einmal Hans mit scharfer Soße) und Antonella Romeo (La deutsche vita) aufeinander. Beide schreiben über ihre Erfahrungen als Frau zwischen zwei verschiedenen Kulturen und Welten. Im Anschluss an die Lesung ist eine Diskussion sowie ein kleiner Empfang vorgesehen.

Hatice Akyün, 1969 in Zentralanatolien geboren, kam vor über dreißig Jahren nach Deutschland. Sie ist freie Journalistin u.a. für den „Spiegel“, „Emma“ und den „Tagesspiegel“. Hatice Akyün setzt sich für den Dialog der Kulturen ein und versucht aufzuklären über Zwangsheirat, Frauenunterdrückung und Ehrenmorde.

Antonella Romeo, geboren 1962, studierte Geschichte in Turin und Journalismus in Mailand, wo sie auch als Redakteurin tätig war. Sie lebte lange Zeit in Deutschland, wo sie als freie Journalistin u.a. für „Die Zeit“, den „Spiegel“ und das Programm „Radio Colonia“ des WDR arbeitete. Die Autorin lebt seit kurzem wieder in Italien.

Eintritt frei, Platzreservierungen unter Istituto Italiano di Cultura, Goethestr. 52, 38440 Wolfsburg Tel 05361-298010, per Mail an iicwolsburg@esteri.it oder direkt in der Stadtbibliothek.

Wir freuen uns auf Sie:
Istituto Italiano di Cultura
Gleichstellungsbüro
Stadtbibliothek